

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 27 (1876)

Buchbesprechung: Bücheranzeigen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- f. für die Ausführung der Arbeiten im Sinne des genehmigten Jahresprogrammes Sorge zu tragen;
- g. was insbesondere die den untergeordneten Beamten der Anstalt übertragenen Arbeiten betrifft, mit ihnen die Methoden der Untersuchungen zu besprechen und die Ausführung dieser Arbeiten, insoweit es nothwendig ist, auch durch Inspizierung an Ort und Stelle zu überwachen;
- h. einen Hauptbericht im Sinne der später erfolgenden Instruktion über die Jahresthätigkeit der Versuchsleitung dem Ackerbau-Ministerium zu erstatten.

§ 7. Das erforderliche Kanzlei- und Dienerpersonal wird der k. k. forstlichen Versuchsleitung durch Verfügung des Ackerbau-Ministeriums beigegeben.

Bücheranzeigen.

Hartig, Dr. R. Wichtige Krankheiten der Waldbäume. Beitrag zur Mycologie und Phytopatologie für Botaniker und Forstmänner. Mit 160 Originalzeichnungen auf 6 lithographirten Doppeltafeln. Berlin, J. Springer, 1874. 127 Seiten Quart. Preis 16 Fr., gebunden.

Nach einem sehr belehrenden Ueberblick über die Morphologie und Physiologie der Pilze behandelt der Verfasser:

Die Erzeuger des Harzstickens, der Rothfäule, des Wurzelschwammes, des Kiefernblasenrostes, des Drehens der Kiefern, des Lärchennadelrostes, des Lärchenrindenpilzes, des Fichtenriemenschorfs, des Weißtannenriemenschorfs und des Weidenrostes.

Gestützt auf angestellte Versuche hat der Verfasser die Ueberzeugung, die Wirksamkeit der Pilze sei nicht von krankhafter Prädisposition der Bäume abhängig, sondern es seien dieselben die wirkliche Ursache der Krankheiten.

Judeich, Dr. Frd. Die Forsteinrichtung. Zweite Auflage. Dresden, Schönfeld, 1874. 404 Seiten.

Die erste Auflage dieses Werks ist im Jahr 1871 erschienen und es liegt wohl in der Thatsache, daß nach weniger als drei Jahren eine neue Auflage nothwendig wurde, der beste Beweis dafür, daß das Buch einerseits eine Lücke in der Literatur ausfüllt und anderseits den Stoff in einer sach- und zeitgemäßen Weise behandelt.

Wie schon in der Anzeige der ersten Auflage dieses Buches erwähnt wurde, behandelt der Verfasser neben den älteren Methoden die Grundsätze der forstlichen Finanzrechnung und giebt damit dem Leser Gelegenheit, die neuen und die alten Theorien in ihrer Anwendung auf die Betriebsregulirung mit einander zu ver-

gleichen. Wir empfehlen das Buch Allen, die sich mit Forsteinrichtungsarbeiten beschäftigen, namentlich aber denjenigen, die sich dafür interessieren, wie den Forderungen der Theorie des höchsten Reinertrages Rechnung getragen werden könne, ohne die Rücksichten auf eine möglichst regelmäßige Schlagfolge zc. unbeachtet zu lassen.

Grunert, J. Th. Forstlehre. Unterricht im Forstwesen für Forstlehrlinge und angehende Förster. Zweite Auflage.

Erster Theil: Die forstlichen Hülfswissenschaften.

Zweiter Theil: Die Forstwissenschaft.

Hannover, Karl Rümpler, 1876. — 1. Theil 276, 2. Theil 328 Seiten. Preis 4 Mark für jeden Theil.

Die erste Auflage dieser vorzugsweise für die preußischen Förster berechneten Schrift erschien 1871 und 1872 und es dürfte das rasche Erscheinen der 2. Auflage schon für sich allein ein Zeichen dafür sein, daß dieselbe ihrem Zwecke entspricht.

Der erste Theil enthält das nöthigste aus der Zoologie, namentlich der Insektenkunde, der Botanik, der Lehre vom Klima und der Mathematik; im zweiten werden die Holzzucht und der Holzanbau nebst der Bestandespflege, der Forstschutz, die Forstbenützung und die Forsteinrichtung und Abschätzung behandelt. Am einläßlichsten tritt der Verfasser auf die Botanik, die Forstbenützung und die Verjüngung der Wälder ein. Der Abschnitt über Forsteinrichtung, der sehr kurz behandelt ist, wird durch ein Beispiel erläutert.

Judeich, Dr. Frd. Deutscher Forst- und Jagd-Kalender auf das Schaltjahr 1876. Berlin, Wiegandt Hempel u. Parey. 1876.

Die Einrichtung dieses vielen unserer Leser bekannten Kalenders ist sich gleich geblieben.

Der erste, elegant in Leinwand gebundene Theil enthält einen Notizkalender und einen Geschäftskalender nebst Formeln und Hülfstabeln für die im Geschäftsleben am häufigsten vorkommenden Berechnungen. Er bildet daher ein bequemes, gut eingerichtetes Taschenbuch für ein ganzes Jahr.

Der zweite Theil enthält eine Biographie des Oberforstrath Pfeil von Judeich, einen Aufsatz von Ebermeyer: „Das Rüstzeug des modernen Forstmannes,“ und sodann eine forstliche Statistik vom deutschen Reich und Oesterreich, mit vollständigem Verzeichniß der Forstbeamten.

Einladung zur Bestellung von Samen exotischer Holzarten.

Bisher haben wir regelmäßig mit der Einladung zur Samenbestellung gleichzeitig auch für das betreffende Jahr ein Verzeichniß aller durch unsere Vermittlung erhältlichen Sämereien mit Preisangaben vorgelegt. An diesem Modus kann nun aber, nachdem die schweizerische Zeitschrift für das Forstwesen nicht mehr monatlich, sondern vierteljährlich erscheint, nicht mehr strenge festgehalten werden, und es wird denn auch schon bei